



Sa., 16.10.27 - So., 31.10.27 | 16 Tage ab € 4.199,-

ComfortPlus

Madagaskar ComfortPlus

Eldorado für Naturfreunde

Highlights

- › fantastische Tier- und Pflanzenwelt in den schönsten Nationalparks
- › landschaftlicher Höhepunkt: Wanderung durch die Tsingy Rouge
 - › koloniales Flair in Antsiranana
- › ausgesuchte, oft mitten in der Natur gelegene Unterkünfte
- › drei Nächte an den traumhaften Stränden von Nosy Be

Farbenfrohe Chamäleons, unberührter Regenwald, fantastische Nadelfelsen, spektakuläre Hängebrücken und putzige Lemuren – all das werden wir auf dieser abwechslungsreichen Reise durch Madagaskar erleben. An der Ostküste gehen wir im Analamazaotra-Nationalpark und im Vakona-Reservat auf Pirsch nach den seltenen Varis, bevor es zurück in die Hauptstadt Antananarivo geht. Von hier fliegen wir in den Norden des Landes: Wir schnuppern koloniales Flair in Antsiranana, erkunden die traumhaften Buchten des Nordens mit dem Geländewagen, wandern im Montagne d'Ambre-Nationalpark durch primären Regenwald zu einem herrlichen Wasserfall und erspähen mit ganz viel Glück das hier vorkommende kleinste Chamäleon der Welt. Landschaftlicher Höhepunkt der Reise sind unsere Wanderungen durch die Tsingy Rouge, bevor wir unseren Aufenthalt an den traumhaften Stränden von Nosy Be ausklingen lassen.

Tag 1 - Sa., 16.10.27 Flug nach Antananarivo

Auf ins Naturparadies!

Mit der Bahn erreichst du innerhalb Deutschlands umweltfreundlich und bequem deinen Abflughafen. Das Abenteuer geht los: Geflogen wird über Nacht von Frankfurt, mit Zwischenstopp in Addis Abeba, nach Antananarivo.

Fahrstrecke: - | **Übernachtung:** - | **Mahlzeiten:** gemäß Bordservice

Tag 2 - So., 17.10.27 Antananarivo

Willkommen auf dem „8. Kontinent“

Voraussichtlich am Nachmittag landen wir in Antananarivo, der Hauptstadt Madagaskars. Unsere WORLD INSIGHT-Reiseleitung erwartet uns bereits am Flughafen. Gemeinsam fahren wir zu unserem Hotel, welches etwas außerhalb des Stadtzentrums liegt. Unterwegs gewinnen wir bereits einen ersten Eindruck von dem Leben rund um „Tana“, wie die Einheimischen ihre Hauptstadt liebevoll nennen. Wir fahren durch belebte Straßen, sehen die typischen Straßenverkäufer und erreichen unsere Unterkunft nach etwa 30 Minuten. Wer Lust hat, kann in dem schönen tropischen Garten ein erstes Getränk zu sich nehmen und sich etwas von der Anreise erholen. Am Abend treffen wir uns zum gemeinsamem Welcome Dinner.

Fahrstrecke: 20 km | **Übernachtung:** Le Combava***(*) oder Grand Hotel Urban***(*) in Antananarivo | **Mahlzeiten:** gemäß Bordservice, A

Tag 3 - Mo., 18.10.27 Antananarivo – Andasibe

Die Nebelwälder des Ostens

Wir lassen „Tana“ hinter uns und fahren mit dem Bus in den Osten der Insel. Nach etwa zweieinhalb Stunden Fahrt machen

wir Halt am privaten Peyrieras-Reservat, das im Tal des Flusses Mandraka liegt. Hier lassen wir uns von der unglaublichen Farbenpracht der Schmetterlinge, Frösche und Chamäleons verzaubern. In den Gehegen des Parks sind Exemplare der unterschiedlichsten Gattungen aus dem gesamten Inselstaat vertreten. Hast du schon einmal etwas von einem Tomatenfrosch gehört? Am Abend erreichen wir inmitten der mystischen Nebelwälder, die diese Region prägen, unser Tagesziel Andasibe. In wunderschöner Natur und von einigen kleinen Seen umgeben liegt die Vakona Forest Lodge, die große Terrasse der Unterkunft lädt zu einem Sundowner ein. Wer lieber nochmal aktiv sein möchte, kann in den Pool springen! Auch bei Unterbringung im Le Relais de Mantadia steht euch ein Pool zur Verfügung. Wer Lust hat kann auch einen kleinen Spaziergang in der Umgebung unternehmen.

Fahrstrecke: 140 km | **Übernachtung:** Vakona Forest Lodge***(*) oder Le Relais de Mantadia***(*) bei Andasibe | **Mahlzeiten:** F

Tag 4 - Di., 19.10.27 Andasibe – Analamazaotra-Nationalpark – Vakona-Reservat – Andasibe

Auf der Suche nach Indris

Direkt nach dem Frühstück starten wir in den Tag! Eine kurze Fahrt von etwa 30 Minuten führt uns in eines der bekanntesten und ältesten Schutzgebiete, das Analamazaotra-Schutzgebiet, das inzwischen Teil des Nationalparks ist. Dieses ist ursprünglich vor über 100 Jahren als Waldschutzgebiet gegründet worden, um einen Teil des östlichen Regenwaldes zu schützen. Wir begeben uns hier zu Fuß (ca. 2,5 Std., leicht) auf die Suche nach den dort lebenden Indris, die größte heute noch lebende Lemurenart. Lauscht vor allem mal ihren unterschiedlichen Rufen. Unsere Reiseleitung erklärt euch, was es hiermit auf sich hat! Nach einer Mittagspause

in unserer Unterkunft erkunden wir am Nachmittag die Umgebung. Wir überqueren den See mit dem Kanu (meist 2 Reisende plus Paddler pro Boot; Dauer ca. 20 Minuten) und gehen zu Fuß (ca. 1,5 Std., leicht) auf einer der Inseln im Vakona-Reservat auf Pirsch. Mit ein klein wenig Glück sehen wir einen der seltenen Roten Varis mit ihrem plüschigen Fell, die hier im Osten der Insel leben.

Fahrstrecke: 30 km | Übernachtung: Vakona Forest Lodge*(*) oder Le Relais de Mantadia***(*) bei Andasibe | Mahlzeiten: F**

Tag 5 - Mi., 20.10.27

Andasibe – Andasibe-Mantadia-Nationalpark – Andasibe

Ein Paradies für Tiere!

Mit einer Größe von 155 Quadratkilometer zählt der Andasibe-Mantadia-Nationalpark zu einem der besten Orte auf der Insel, um Indris zu beobachten. Die hügelige Regenwaldlandschaft ist zudem Heimat von weit über 100 Vogelarten, unzähligen Reptilien- und Amphibienarten sowie Insekten. Eine etwa einstündige Fahrt bringt uns am Vormittag zum Parkeingang, von hier begeben wir uns zu Fuß (ca. 4 Std., mittelschwer) auf Pirsch, denn das Schutzgebiet ist ebenfalls ein Wanderparadies. Ein kleiner Snack für ein Picknick sowie eine wärmere Jacke (je nach Jahreszeit kann es etwas frischer werden mit Temperaturen um 10-15 °C) gehören heute mit ins Gepäck! Vorbei an kleinen Flussläufen sowie zwischen Farnbäumen und Schraubenpalmen führt uns unsere Wanderung durch diese herrliche Natur – wir halten die Augen nach den tagaktiven Diadem-Sifaka und dem Grauen Bambuslemur offen! Am späten Nachmittag sind wir zurück in unserer Unterkunft, der Rest des Tages steht zur freien Verfügung.

Fahrstrecke: 80 km | Übernachtung: Vakona Forest Lodge*(*) oder Le Relais de Mantadia***(*) bei Andasibe | Mahlzeiten: F**

Tag 6 - Do., 21.10.27

Andasibe – Antananarivo

Zurück in die Hauptstadt

Nach unseren ersten erlebnisreichen Tagen fahren wir heute zurück nach Antananarivo. Auf einer Stadtrundfahrt, auf der wir bunte Märkte, das trubelige Gewimmel der Stadt und den prunkvollen Königinnenpalast von Rova bestaunen, erfahren wir von unserer Reiseleitung viel über die abwechslungsreiche Vergangenheit der madagassischen Hauptstadt. Außerdem genießen

wir einen herrlichen Blick vom Aussichtspunkt der Oberstadt mit ihren schönen Palästen.

Fahrstrecke: 140 km | Übernachtung: Le Combava*(*) oder Grand Hotel Urban***(*) in Antananarivo | Mahlzeiten: F**

Tag 7 - Fr., 22.10.27

Antananarivo – Antsiranana

Auf den Spuren von Diego Diaz

Am frühen Morgen fliegen wir, voraussichtlich noch vor dem Frühstück gegen 06:00 Uhr, in den äußersten Norden Madagaskars. Antsiranana, eine alte Kolonialstadt, liegt idyllisch in einer traumhaft schönen Bucht. Hier landete am 10. August 1500 der Portugiese Diego Diaz als erster Europäer in Madagaskar. Nach einem gemütlichen Frühstück in der Hafenstadt machen wir einen kleinen Stadtrundgang, bevor unser heutiger Ausflug mit Jeeps entlang der drei Buchten und über den „Hausberg“ Montagne des Francais geht. Schwer zu sagen, welche schöner ist: die Sakalava-, die Dünen- oder die Taubenbucht. In den ursprünglichen und unberührten Naturparadiesen begegnet man an den endlosen Sandstränden kaum einem Menschen, und so nehmen wir uns ein wenig Zeit, hier zu verweilen. Am späten Nachmittag checken wir nach unserem Ausflug in unserer Unterkunft ein.

Fahrstrecke: 40 km | Übernachtung: Grand Hotel*(*) oder Allamanda Hotel ***(*) in Antsiranana oder Nature Lodge*** in Joffreville | Mahlzeiten: F**

Tag 8 - Sa., 23.10.27

Antsiranana – Montagne d'Ambre-Nationalpark – Antsiranana

Berg der Bernsteine

Wir besuchen heute den 182 km² großen Montagne d'Ambre-Nationalpark. Dieser befindet sich auf einer Höhe von 850 bis 1475 Metern, beherbergt einen der schönsten Regenwälder des Landes und ist ein Paradies für seltene Tiere und Pflanzen! Ein Grund heute wieder unsere Wanderschuhe zu schnüren und die Natur hier im Amber-Gebirge zu genießen (ca. 3 Std., leicht). Schöne Farnbäume und viele verschiedene Orchideen in allen Farben säumen unseren Weg, der uns zum 80 Meter hohen Antomboka-Wasserfall führt. Hier findet sich sicherlich auch ein schönes Plätzchen für unser ausgiebiges Picknick. Auf unserem Weg genießen wir immer wieder die herrliche Aussicht auf die Ebenen, der Blick sollte jedoch auch mal nach oben führen, denn etwa 75 verschiedene Vogelarten sind hier zu Hause.

Auch viele Chamäleons fühlen sich hier sehr wohl und mit etwas Glück sehen wir das kleinste Chamäleon der Welt!

Fahrstrecke: 60 km | Übernachtung: Grand Hotel*(*) oder Allamanda Hotel ***(*) in Antsiranana oder Nature Lodge*** in Joffreville | Mahlzeiten: F, M**

Tag 9 - So., 24.10.27

Antsiranana – Tsingy Rouge – Ankarana-Nationalpark

Formation aus hunderten roten Spitzen

Ein landschaftlicher Höhepunkt erwartet uns: Etwa zwei Stunden Fahrzeit von Antsiranana entfernt (teils über Sandpiste) befinden sich die sogenannten Roten Tsingys, die an die berühmten "Felsnadeln" aus Kalkstein erinnern, jedoch hier aus Sandstein bestehen. Wir spazieren (ca. 2 Std., leicht) gemeinsam durch dieses rotgefärbte Wunderwerk der Natur und können uns nicht satt sehen. Ein Fotomotiv ist schöner als das andere – bis zu 10 m hoch ragen die Spitzen und leuchten in den verschiedensten Rottönen. Am Nachmittag erreichen wir unsere Lodge am Ankarana-Nationalpark, die idyllisch in die herrliche Natur eingebettet ist. Genießt den restlichen Tag am Pool oder haltet in der Umgebung Ausschau nach Lemuren, Chamäleons und vielen verschiedenen Vogelarten. Abends genießen wir ein gemeinsames Abendessen in der Lodge.

Fahrstrecke: 150 km | Übernachtung: Ankarana Lodge* oder Iharana Bush Camp*** am Ankarana-Nationalpark oder Kozobe **(*) in Ambilobe | Mahlzeiten: F, A**

Tag 10 - Mo., 25.10.27

Ankarana-Nationalpark

Imposante Canyons und Höhlen

Unsere Unterkunft ist der perfekte Ausgangspunkt, um den gleichnamigen Nationalpark am früheren Morgen zu besuchen, denn sie befindet sich nur einen Kilometer vom Parkeingang entfernt. Eine kurze Fahrt mit dem Bus bringt uns zu unserem Startpunkt. In diesem Gebiet befinden sich ebenfalls bizarre Kalksteinformationen und neben typischen Trockenwäldern des Nordwestens, zahlreichen Canyons und Höhlen begegnet uns auf unserer Wanderung (ca. 4 Std., mittelschwer) eine abwechslungsreiche Fauna. Wer traut sich über die spektakuläre Hängebrücke? Nach einer Mittagspause im Park wollen wir am Nachmittag einen der imposanten Canyons mit seinen berühmten Fledermaushöhlen zu Fuß erkunden (ca. 3 Std., leicht). Wir wagen uns in eine dieser Höhlen und können so die

zahlreichen Fledermäuse an ihren Schlafplätzen beobachten – 14 verschiedene Arten leben hier. Zurück in unserer Lodge, genießen wir nach unserem Wandertag ein leckeres Menü aus regionalen Produkten, das für uns gezaubert wird.

Fahrstrecke: 5 km | Übernachtung: Ankarana Lodge* oder Iharana Bush Camp*** am Ankarana-Nationalpark oder Kozobe **(*) in Ambilobe | Mahlzeiten: F, A**

Tag 11 - Di., 26.10.27

Ankarana – Ankify

Von der Bohne bis zur Schokolade

Heute haben wir etwa fünf Stunden reine Fahrzeit vor uns, aus diesem Grund starten wir gleich nach einem frühen Frühstück. Auf unserem Weg nach Südosten fahren wir zunächst durch ausgedehnte Zuckerrohrplantagen – hier wird ein Großteil des Zuckers im Land produziert. Etwa eine Stunde bevor wir Ankify erreichen, legen wir in der Region um Ambanja einen Stopp ein. Die Stadt liegt inmitten eines großen Kakaoanbaugebietes und so lassen wir es uns natürlich nicht nehmen, eine der zahlreichen Plantagen zu besuchen. Neben Kakao werden hier auch viele verschiedene Gewürze angebaut, die der Plantage ihren ganz besonderen Charakter verleihen. Bei unserem Besuch erhalten wir interessante Informationen über den Anbau der verschiedenen Pflanzen und den Weg der Kakaobohnen bis zur schmackhaften Schokolade. Schokolade aus Madagaskar ist in Europa nicht oft in den Geschäften zu finden, ihr solltet sie daher hier probieren! Anschließend machen wir es uns auf dem Gelände der Plantage bei einem schönen Picknick gemütlich. Es erwarten uns kleine Leckereien aus dem eigenen Garten, die wir inmitten der tropischen Umgebung genießen können. Gut gestärkt legen wir den letzten Streckenabschnitt bis zur kleinen Hafenstadt Ankify auf einer Piste zurück und beziehen dort unser Hotel. Heute ist es Zeit, sich von unserer Reiseleitung zu verabschieden, denn für die Badeverlängerung auf Nosy Be in den kommenden Tagen wird sie uns nicht mehr begleiten.

Fahrstrecke: 200 km | Übernachtung: Le Baobab* in Ankify | Mahlzeiten: F, M**

Tag 12 - Mi., 27.10.27

Ankify – Nosy Be

Badefreuden am Indischen Ozean

Am Vormittag geht es dann in ca. einer Stunde per Schnellboot zur Trauminsel Nosy

Be. Anschließend wartet noch ein kurzer Bustransfer zur Westküste und schon genießen wir die Insel mit ihren malerischen Palmen- und Sandstränden und herrlichen Bademöglichkeiten. Unsere kleine Unterkunft, Exora Beach, liegt direkt am Strand und alle Zimmer verfügen über eine Terrasse mit Meerblick (bei Unterbringung in der Unterkunft Vanila entweder Meer- oder Gartenblick). Entspanne nach Ankunft direkt am schönen Pool und genieße den ersten Sonnenuntergang auf der Insel! Hier kann jeder seinen Tag nach Lust und Laune gestalten: lange ausschlafen, am Strand entspannen, schwimmen, schnorcheln oder einen Inselausflug buchen – du hast die Wahl! Für aktive Wassersportler befinden sich in direkter Nähe zwei Tauchzentren – die vorgelagerten Riffe mit ihren Schwärmen leuchtend-bunter Fische sind ideal für einen Ausflug!

Fahrstrecke: - | **Übernachtung:** Exora Beach**** oder Vanila**** auf Nosy Be | **Mahlzeiten:** F

Tag 13 - Do., 28.10.27 Nosy Be

Sonne, Strand und Meer

Wie wäre es heute mit einem optionalen Ausflug zu einem der Traumstrände der umliegenden Inseln, wie z. B. nach Nosy Sakatia? An der Hotelrezeption kannst du ganz einfach einen Ausflug deiner Wahl buchen.

Fahrstrecke: - | **Übernachtung:** Exora Beach**** oder Vanila**** auf Nosy Be | **Mahlzeiten:** F

Tag 14 - Fr., 29.10.27 Nosy Be

Ein Tag zum Seele baumeln lassen!

Genieße einen weiteren freien Tag auf dieser traumhaften Insel! Unternehmungslustige können z. B. eine Bootstour zur Wahlbeobachtung buchen (Saison ist von Juli bis September).

Fahrstrecke: - | **Übernachtung:** Exora Beach**** oder Vanila**** auf Nosy Be | **Mahlzeiten:** F

Tag 15 - Sa., 30.10.27 Nosy Be – Rückflug

Heimreise

Der Morgen gehört nochmals dir! Genieße ein letztes Mal das Frühstück mit Blick auf das Meer. Gegen Mittag bringt uns ein kurzer Transfer zum Flughafen von Nosy Be im Osten der Insel. Du fliegst mit vielen Erinnerungen im Gepäck via Addis Abeba zurück nach Deutschland.

Fahrstrecke: 20 km | **Übernachtung:** Flugzeug | **Mahlzeiten:** F, gemäß Bordservice

Tag 16 - So., 31.10.27 Ankunft

Wieder zuhause

Voraussichtlich am Morgen landest du in Frankfurt am Main. Umweltfreundlich und innerhalb Deutschlands kostenfrei erreichst du mit der Bahn deinen Heimatort.

Fahrstrecke: - | **Übernachtung:** - | **Mahlzeiten:** gemäß Bordservice

Reiseverlauf

Tag 1	Sa., 16.10.27	Flug nach Antananarivo: Anreisetag
Tag 2	So., 17.10.27	Antananarivo: Ankunft, Transfer zum Hotel, Welcome Dinner
Tag 3	Mo., 18.10.27	Antananarivo – Andasibe: Fahrt nach Andasibe mit Besuch des Peyrieras-Reservats
Tag 4	Di., 19.10.27	Andasibe – Analamazaotra-Nationalpark – Vakona-Reservat – Andasibe: Wanderung und Tierbeobachtungen im Analamazaotra-Schutzgebiet, Kanufahrt mit Besuch einer Insel im Vakona-Reservat
Tag 5	Mi., 20.10.27	Andasibe – Andasibe-Mantadia-Nationalpark – Andasibe: halbtägige Wanderung im Nationalpark mit Tierbeobachtung, Nachmittag zur freien Verfügung
Tag 6	Do., 21.10.27	Andasibe – Antananarivo: Rückfahrt nach Antananarivo, Stadtrundfahrt
Tag 7	Fr., 22.10.27	Antananarivo – Antsiranana: Flug nach Antsiranana, Ausflug zu den Buchten sowie dem Montagne des Francais
Tag 8	Sa., 23.10.27	Antsiranana – Montagne d'Ambre-Nationalpark – Antsiranana: Wanderung im Montagne d'Ambre-Nationalpark zum Antomboka-Wasserfall
Tag 9	So., 24.10.27	Antsiranana – Tsingy Rouge – Ankarana-Nationalpark: Wanderung in den Roten Tsingys, Fahrt zum Ankarana-Nationalpark, Rest des Tages zur freien Verfügung
Tag 10	Mo., 25.10.27	Ankarana-Nationalpark: Wanderungen im Ankarana-Nationalpark
Tag 11	Di., 26.10.27	Ankarana – Ankify: Fahrt nach Ankify mit Besuch einer Kakaopflanzung
Tag 12	Mi., 27.10.27	Ankify – Nosy Be: mit dem Schnellboot nach Nosy Be, Badeaufenthalt
Tag 13	Do., 28.10.27	Nosy Be: Badeaufenthalt
Tag 14	Fr., 29.10.27	Nosy Be: Badeaufenthalt
Tag 15	Sa., 30.10.27	Nosy Be – Rückflug: Vormittag zur freien Verfügung, Rückflug via Addis Abeba
Tag 16	So., 31.10.27	Ankunft: Rückkehr nach Hause



Einreisebestimmungen & Impfungen

Reisepass mit mindestens 6-monatiger Gültigkeit bei Einreise erforderlich. Das Visum erhältst du bei der Einreise.

Bei der direkten Einreise aus Europa sind keine Impfungen vorgeschrieben. Ein Nachweis über eine Gelbfieberimpfung ist jedoch erforderlich, wenn die Einreise nach Madagaskar aus einem Gelbfiebergebiet oder mit einem Transit (Flug mit Ethiopian Airlines, unabhängig von der Dauer des Transits) erfolgt. Die Impfung muss mindestens 10 Tage vor der Einreise erfolgt sein. Bitte informiere dich vor der Reisebuchung bei deinem Hausarzt oder einem Tropenmediziner, ob eine Gelbfieberimpfung für dich infrage kommt. Weitere Details siehe Länderinformationen. Tetanus- und Diphtherieauffrischung, Typhus-, Pertussis- und Hepatitisimpfung sowie Malariaprophylaxe empfohlen.

Anforderungen & reisespezifische Hinweise

Keine besonderen Anforderungen. Normale Kondition und Gesundheit sind für die Wanderungen generell ausreichend. Je nach Wetterverhältnissen (z. B. bei starkem Regen) und somit noch schlechteren Straßenverhältnissen kann es zu längeren Fahrzeiten kommen als ausgeschrieben. Klimaanlage sind in den Fahrzeugen grundsätzlich vorhanden, doch aufgrund der unebenen Schotterpisten und dem erhöhten Staubaufkommen kann die Funktionstüchtigkeit nicht immer garantiert werden. Bei unserem Aufenthalt auf Nosy Be ist aufgrund des Gezeitenwechsels von Ebbe und Flut das Schwimmen im Meer teilweise nicht möglich. In einigen Landesteilen kann es zeitweise zu Stromausfällen und somit auch zu Einschränkungen kommen. An Tag 7 und 8 übernachten wir entweder in Antsiranana oder in Joffreville. Je nach Verfügbarkeit kann ein Unterkunftswechsel zwischen den beiden Nächten erfolgen oder beide Nächte in derselben Unterkunft stattfinden. Bei Verfügbarkeitsengpässen müssen wir in Ausnahmefällen an den Tagen 9 und/oder 10 auf eine Unterkunft in Ambilobe zurückgreifen anstatt beim Ankarana Nationalpark.

Verpflegung

Die Verpflegung auf dieser Reise basiert im Wesentlichen auf Frühstück. An Tag 8 und Tag 11 sind ebenfalls ein Picknick sowie an einigen Tagen ein Abendessen

inkludiert. Die Mahlzeiten findest du in der Reisebeschreibung mit F=Frühstück, M=Mittagessen/Picknick, A=Abendessen gekennzeichnet.

Unterkünfte

Bei unserer Madagaskar-Rundreise übernachten wir in *** - **** Hotels und Lodges. Je nach Unterbringung am Ankarana-Nationalpark ist die Unterkunft hier etwas rustikaler und einfacher. Alle Zimmer verfügen über ein Bad bzw. Dusche/WC. Um sich nach einem erlebnisreichen Tag zu erfrischen, steht in vielen Unterkünften ein Swimmingpool zur Verfügung. Unsere Unterkünfte liegen meist wunderschön in der Natur, oft haben die Zimmer eine eigene Terrasse, von der man den herrlichen Ausblick genießen kann. Unser Hotel auf Nosy Be liegt direkt am feinen Sandstrand.

Teilnehmerzahl

6* bis 14

*bis 4 Wochen vor Reisebeginn zu erreichende Mindestteilnehmerzahl

Einzelzimmerzuschlag

Einzelzimmer 499,00 EUR

½ Doppelzimmer

Bei Buchung eines halben Doppelzimmers: Auf unserer Website findest du die Bedingungen: <https://www.world-insight.de/halbesdoppelzimmer>

Inkludierte Leistungen

- Linienflug (Economy) mit Ethiopian Airlines oder gleichwertiger Fluggesellschaft ab Frankfurt nach Antananarivo und zurück von Nosy Be (andere Abflugorte lt. Ausschreibung; nach Verfügbarkeit buchbar)
- Rail&Fly-Fahrkarte für die Bahnreise in der ersten Klasse zum/vom Abflughafen ab/zum jedem deutschen Bahnhof (Bedingungen siehe <https://www.world-insight.de/rail-fly>)
- Rundreise mit Inlandsflug, Charterbus, Jeep und Schnellboot wie in der Reisebeschreibung aufgeführt; Transfers
- 13 Übernachtungen in ***-**** Hotels im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC (sollten einzelne der in der Reisebeschreibung genannten Unterkünfte einmal nicht verfügbar sein, greifen wir auf möglichst gleichwertige Alternativen zurück)
- Mahlzeiten gemäß Reisebeschreibung: 13 x F, 2 x M, 3 x A (F=Frühstück, M=Mittagessen/Picknick, A=Abendessen)

- Eintrittsgelder
- deutschsprachige WORLD INSIGHT-Reiseleitung (außer an den Tagen 12 bis 14; an Tag 12 ab Hafen Ankify und Tag 15 nur englisch- oder französischsprachiger Transferguide)
- deutsche Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- 1 hochwertiger Reiseführer deiner Wahl von MairDumont aus unserem Sortiment pro Person (nur online einlösbar)
- Passengers friend Flugentschädigungsservice (weitere Informationen siehe <https://www.world-insight.de/service/fluginformationen/#c25330>)

CO₂ Fußabdruck / Empfohlener Ausgleich

4573 kg CO₂ / 139 €

Abflugorte

Frankfurt/Main*	ohne Zuschlag
Wien*	299,00 EUR
Zürich*	299,00 EUR

*Ethiopian Airlines

Fluginformationen

Voraussichtliche Fluggesellschaft:

Ethiopian Airlines

Als Reiseveranstalter liegen uns die endgültigen Flugzeiten noch nicht final vor. Für dich als Orientierung teilen wir dir gerne den vorläufigen Flugplan der jeweiligen Fluggesellschaft mit. Dieser sieht derzeit wie folgt aus:

Ethiopian Airlines:

Hinflug

Frankfurt – Addis Abeba 22:05 Uhr – 05:55 Uhr (+1)

Addis Abeba – Antananarivo 08:50 Uhr – 13:40 Uhr

Rückflug

Nosy Be – Addis Abeba 15:35 Uhr – 19:35 Uhr

Addis Abeba – Frankfurt 23:35 Uhr – 05:55 Uhr (+1)

(+1) = Ankunft am Folgetag

Bitte beachte, dass alle Zubringer nur auf Anfrage und nach Verfügbarkeit buchbar sind und die Ankunfts-/Abflugzeit zum Gruppenflug abweichen kann.

Diese Reise wird durchgeführt von
WORLD INSIGHT Afrika